



## Historische Plattenfahrt am Inn

### Beitrag

Der Nachbau einer Innplatte namens „Roßberg“ verkehrte am 3. Oktober an einem historischen Ort vor den Kulissen des Heubergs. Gemäß früheren Gepflogenheiten wurde die Platte auch diesmal von Pferden gezogen.

Mit viel Fleiß und Geduld hat Michael Sattlberger als Mitglied der Samer-Gruppe eine original Platte nachgebaut. Voll beladen und mit Original-Anspannung wurde das neun Meter lange Schiff vom Sattel aus heute mit sieben Rössern geführt. Die Samer machten sich auf, wie früher die Platte originalgetreu dem Inn flußaufwärts zu treideln.

Zwischen der zweiten Landungsbrücke in Nussdorf und dem Schiffeutstadel in Sonnhart demonstrierten sie wie der Transport auf dem Inn historisch stattfand. Genau wie in alten Zeiten wurde die Platte vor den Fahrten mit Transportgütern der damaligen Zeit beladen und anschließend flussaufwärts zum Plattenstadl getreidelt (mit Pferden). Befüllt mit Fässern, Lageln (Behälter für Waren) und Säcken, wurden verschiedene Waren, besonders viel Getreide und Salz wie früher fachmännisch auf der Platte verstaut, bevor die Fahrt flußaufwärts begann. Die einzelnen Etappen wurden den Zuschauern über Lautsprecher erläutert. Am Plattenstadl wurden die Samer von den Nußdorfer Schiffsleuten mit einer Brotzeit und Musik empfangen. Die Zuschauer waren sehr beeindruckt von dieser Schiffsfahrt und begeisterten sich für alle Details des historischen Transportes. Wir zeigen hier erste Bilder.

Fotos: Rainer Nitzsche































## Kategorie

1. Brauchtum

## Schlagworte

1. Nußdorf-Neubeuern
2. Samerberg